



# Freiwillige Feuerwehr Ruden

## Übungsbericht



## Kaminbrand

---

*Bericht: 5 / 2011*

*19.02.2011 um 14:00 Uhr*

Am Samstag dem 19.02.2011 wurde in Kleindiex 12 vlg. Wrienz eine Einsatzübung durchgeführt.

Einsatzannahme: Kaminbrand

Die Feuerwehr Ruden rückte zur Übung mit beiden Fahrzeugen aus, die Einsatzleitung wurde von OFM Sintinger Thomas übernommen, die Organisation übernahm OFM Kramer Peter die Übung gehört zum Ausbildungsprogramm FLA in Gold.

Ausgangslage:

Leichter Nordwind, 14:30h, Zufahrt über Gemeindestraße, Massivbauweise, Dachstuhl Holzkonstruktion, Deckung hart, Nebengebäude in unmittelbarer Nähe, keine Personen im Gebäude, lt Angaben des Besitzer Küche im Erdgeschoß stark verraucht, Rauchausbreitung bis ins Obergeschoß.

Übungsüberwacher:

BM Hubert Kreuz jun.:

Taktisch richtiges vorgehen mit ATS-Trupp und Außenangriff.

Nur umliegende Dachflächen mit Wasser benetzt damit der Kamin nicht zusätzlich Schaden erleidet.

Rauchfangkehrermeister für die Nachkontrolle Anrufen

Sofortiger Aufbau der Wasserversorgung von Hydranten der ca. 200m Nordöstlich

*Übungsleiter: OFM Thomas Sintinger*

*Übungsgestaltung: OFM Peter Kramer*



# Ü B U N G S B E R I C H T

FUNKTIONSTASTEN: F1: Hilfe, TABULATOR: Wechseln zwischen Vorgabefeldern, LEER: Ankreuzen Kontrollkästchen

Für die **Kaminbrand Übung**, verfasst von: HFM Peter Kramer

Datum: 19. Februar 2011 Beginn: 14:30 Uhr Ende: 18 Uhr  
Übungsort: Kleindiex 12  
Übungsobjekt: Wohnhaus (Kamin)

## ÜBUNGSLEITUNG:

Übungsleiter (Planer): HFM Peter Kramer  
Leitungsgehilfen: keine  
Kommentator: keine  
Überwacher: BM Kreuz Hubert jun.

## ÜBUNGSTEILNEHMER:

Einsatzleiter: OFM Sintinger Thomas  
Feuerwehren: Ruden  
Anzahl der FW-Mitglieder: 18 Personen, einschließlich Übungsleitung  
Andere Organisationen: keine mit ... Personen

## EINBEZOGENE FAHRZEUGE UND GERÄTE DER FEUERWEHR:

KDOF: 0  KLF: 1  TLF: 0  RLF: 1  (K/S)RF: 0  GSF: 0

Sonstige Fahrzeuge: keine

TS., Pumpen: keine.

Atemschutz: 2 Trupps mit 6 Mann der FF-Ruden.

Sonstige Geräte: Kübelspritze

Besondere Geräte: keine

Fahrzeuge und Geräte anderer Organisationen:

keine

**ÜBUNGSZIEL(E):**

Kaminbrand, kontrolliertes ausbrennen und verhindern einer Brandausbreitung.

**AUSGANGSLAGE UND LAGEENTWICKLUNG:**

Leichter Nordwind, 14:30h, Zufahrt über Gemeindestraße, Massivbauweise, Dachstuhl Holzkonstruktion, Deckung hart, Nebengebäude in unmittelbarer Nähe, keine Personen im Gebäude, lt. Angaben des Besitzers Küche im Erdgeschoß stark verraucht, Rauchausbreitung bis ins Obergeschoß.

**LAGE DARGESTELLT MITTELS:**

Verrauchung mittels Nebelmaschine dargestellt.

**ANWESENDE HÖHERE FEUERWEHRFUNKTIONÄRE/DIENSTSTELLEN/BEHÖRDEN/PERSONEN:**

OBI Hubert Kreuz

**WICHTIG: HANDZETTEL UND LAGESKIZZE SOWIE VERWENDETE PLÄNE BEILEGEN !**

**BERICHT DER ÜBUNGSÜBERWACHER (POSITIVES UND NEGATIVES):**

BM Hubert Kreuz jun.:

Taktisch richtiges vorgehen mit ATS-Trupp und Außenangriff.

Nur umliegende Dachflächen mit Wasser benetzt damit der Kamin nicht zusätzlich Schaden erleidet.

Raufangkehrermeister erreicht für die Nachkontrolle.

Sofortiger Aufbau der Wasserversorgung von Hydranten der ca. 200m Nordöstlich liegt.

Nur wenige Kammeraden haben gewusst das man den Kamintürschlüssel im Fach neben den Hydrantenschlüssel liegt.

**ANREGUNGEN UND ERKENNTNISSE DER ÜBUNGSTEILNEHMER:**

In unmittelbarer Nähe ist eine Regenwasserzisterne mit der Größe von ca. 20-25.000l die man als Wasserbezug verwenden könnte. Diese wäre als Wasserbezugstelle zu kennzeichnen.

**ERKENNTNISSE DER ÜBUNGSPLANER (GEGENÜBERSTELLUNG VON ERWARTUNGEN UND WIRKLICHKEIT:**

Wasserversorgung von Hydranten schneller als erwartet.

**BESONDERE VORKOMMISSE:**

keine

**ÄNDERUNGSVORSCHLÄGE BZW. ZIELSETZUNG FÜR KÜNFTIGE ÜBUNGEN:**

Interne Schulungen in kürzeren Abständen halten, auch ältere Kameraden dazu motivieren.

**FÜR DERARTIGE EINSÄTZE IST VORZUBEREITEN:**

Alle notwendigen Sachen vorhanden.

# LAGESKIZZE, FOTOS, ALLGEMEINES:





